

# Inhalt

## I. EINLEITUNG

SUSANNE LÜDEMANN / THOMAS VESTING Vom Geheiß der Deutung. Eine Bestandsaufnahme .....	9
--	---

## II. INSTITUTIONELLE MONTAGEN

CLEMENS PORNSCHLEGEL Deutung als dogmatische Funktion. Überlegungen zur institutionellen Struktur exegetischer Rede .....	39
---	----

ROBERT STOCKHAMMER Deutung und Geltung von Texten. Philologische Fragen im Feld des inter- und transnationalen Rechts .....	57
---	----

STEFANIE GÜNTNER Zwischen <i>magis</i> und <i>minus</i> . Überlegungen zur Deutung richterlicher Stillehren .....	73
---	----

## III. HERMENEUTISCHE REVOLUTIONEN

DANIEL WEIDNER Deutung und Undeutbarkeit. Friedrich Schleiermachers Hermeneutik, das Neue Testament und die Paradoxien des Nicht-Verstehens .....	93
---	----

INO AUGSBERG Was heißt <i>Textuales Rechtsdenken</i> ? .....	107
---	-----

KARL-HEINZ LADEUR Vom Verstehen des Rechts zu seiner <i>Konkretisierung</i> .....	125
--	-----

## IV. DEUTUNGEN (IN) DER PSYCHOANALYSE

MAI WEGENER Nicht den Sinn, sondern den Körper treffen: Deuten in der Psychoanalyse .....	147
---	-----

EDITH SEIFERT

Die Frage der Überlieferung am Beispiel von Freuds *Der Mann Moses  
und die monotheistische Religion* . . . . . 159

A. S. BRUCKSTEIN ÇORUH

Wie bauen wir ein Haus aus lauter Deutung? Epistemische Architekturen  
mit Freud, Talmud und Taswir . . . . . 169

## V. DEUTUNGEN ZWISCHEN BINDUNG UND FREIHEIT

MICHAEL AUER

Anlass und Deutung. Gelegenheitsdichtung bei Paul de Man . . . . . 189

MARCUS COELEN

Nicht mehr Deuten als nicht . . . . . 209

BARBARA NATALIE NAGEL

„Ich weiß nicht, was soll es bedeuten...“  
Bitten um Deutung in Fontanes und Kafkas Liebesbriefen . . . . . 227

Autorenverzeichnis . . . . . 245